



Schlossgeflüster... psst!

Oktober 2025

TERMINKALENDER

Mitgliederversammlung
20.11.2025 – 19.30 Uhr
Eröffnung Krippenweg
30.11.2025 - 15.00 Uhr

Sythen singt zur Weihnachtszeit
07.12.2025 – 16.00 Uhr
Weihnachtsbaumverkauf
12.12.2025 – 13.00-18.00 Uhr
13.12.2025 – 10.00-12.00 Uhr

Piano Klassik Fakten 31.12.2025 - 16.30 Uhr 01.01.2026 - 16.30 Uhr

UND PLÖTZLICH IST DER SOMMER ZU ENDE...

...und es wird wieder früh dunkel. Das Wetter möchte alle Lügen strafen, die über das Jahr von zu viel Trockenheit reden. Gerade sieht's doch anders aus. Und auch wenn es draußen ungemütlich scheint, liebe ich doch den Wechsel der Jahreszeiten, das Buntwerden der Bäume, die auf das Dach prasselnden Eicheln. Es ist ja gleichzeitig auch die Zeit, in der zur Nachmittagsstunde der Tee in der Tasse dampfen darf und der Kamin/der Ofen wieder arbeiten dürfen. Und immer liegt auch zu dieser Zeit schon ein Hauch der Weihnachtszeit in der Luft... oder im Supermarkt der Spekulatius im Regal.

Heute gibt es wieder einiges zu berichten. Irgendwie wird es doch nie langweilig um das Schloss herum.

IMPRESSIONISTISCHE KLANGFARBEN UND PIANISTISCHE VIRTUOSITÄT

Wir können wieder von einem grandiosen Klavierabend am 04. September im Schloss Sythen berichten. Ursprünglich sollte Volker Zwetzschke an diesem Abend auftreten.

Nach einem verheerenden Bombenangriff auf sein Zuhause in Kiew entschlossen sich die Veranstalter, dass Oleg Poliansky das Konzert der Reihe "PIANO! – KlassikFAKTen" in Sythen übernimmt. Mit den Einnahmen sollten die akuten Schäden in der Wohnung seiner Heimatstadt zumindest ein wenig gelindert werden. Der Abend stand unter dem Motto "Farben in der Musik / Tastenbilder". Zu Beginn spielte Olege Poliansky die "Images" von Claude Debussy, einem



bekannten impressionistischen zweiteiliger Zyklus von je drei musikalischen Bildern. Mit Stücken wie "Lichtreflexionen auf dem Wasser" und "Durch Laub hindurch klingende Glocken" baute Olek Poliansky mit seiner Interpretation eine fast magische Klangatmosphäre auf, farbenfroh, poetisch und rhythmisch betont. In den drei Stücken aus den "Études-Tableaux" von Sergej Rachmaninow sowie der "Rhapsodie über ukrainische Volksthemen" von Mykola Lyssenko demonstrierte Poliansky seine ganze Virtuosität und Meisterschaft der Klanggestaltung.

Zum Schluss des Abends erweckte Oleg Poliansky die "Bilder einer Ausstellung" von Modest Mussorgsky durch seine äußerst subtile, empfindsame und wohltemperierte Spielweise und Anschlagtechnik zum Leben. So hat man das nur selten gehört. Man wünschte sich, die Musik möge nie aufhören.





Der Abend endete mit zwei Zugaben als "Dankeschön für dieses wunderbare Publikum". Oleg Poliansky konnte sich zusätzlich freuen: Die Zuhörerinnen belohnten diesen unvergesslichen Klavierabend durch zahlreiche Spenden.

Autor: Paul Weidekamp

TAG DES OFFENEN DENKMALS



Am Sonntag, den 14.09.25 fand bundesweit der jährlich wiederkehrende "Tag des offenen Denkmals" statt. Auch Schloss Sythen hatte sich als teilnehmendes Denkmal wieder angemeldet. Das Schloss war an diesem Tag für die Besucher geöffnet. Christine Henning und ihr Team haben für diesen Tag ein Angebot vorgesehen. Es gab frisch gebackene Reibekuchen mit Apfelmus, die tatsächlich reißenden Absatz fanden. Willi Bergjürgen und Dr. Mechthild Bönninghoff haben unermüdlich gebacken, die Schlange

vor dem Stand riss einfach nicht ab. Für Getränke sorgten Beate Welt, Inge Homeyer, Ilona Schygulla und Steffi Assmann versorgten die Gäste mit Getränken. Dr. Ludger Homeyer bot an diesem Tag zwei Schlossführungen an, die sehr gut besucht waren. Das Interesse der Menschen an unserem Sythener Kleinod ist doch sehr groß. Für die



musikalische Unterhaltung sorgte das Frameless Duo mit Theresia Dransmann und Horst Paternoga. Die Musiker haben pro bono für uns gespielt – herzlichen Dank dafür.

Darüber hinaus auch noch ein Dankeschön an alle, die geholfen haben, diesen Tag für unsere

Besucher und für uns unvergesslich zu machen. Ein Dank geht auch an Petrus, der für richtig gutes Wetter gesorgt hat.

SYTHENER GITARRENTAGE

Die Konzerte der Sythener Gitarrentage 2025 fanden am 03. und 17. August jeweils um 11:00 Uhr und 17:00 Uhr statt.



Der gebürtige Kubaner **René Izquierdo** hat sich durch seine
"unvergessliche Vielseitigkeit,
Sensibilität und erhabene
Musikalität" (Classical Guitar

Magazine) als einer der weltweit führenden klassischen Gitarrenvirtuosen etabliert. Er machte den Anfang der Konzertreihe am 3. August um 11.00 Uhr. Um 17.00 Uhr spielten Dale Kavanagh und Thomas Kirchhoff, die seit 1991 das **Amadeus Guitar Duo** bilden. Sie gehören zur internationalen Spitzenklasse der Gitarrenduos.

Laura Lootens sieht ihre Erfüllung darin, die Zuhörer für die Vielfalt und die unendlichen Klangfarben der klassischen Gitarre zu begeistern. "Es ist meine Leidenschaft, die Musik zum Leben zu erwecken, das Publikum zu packen und mitzureißen in die Weiten der Klänge." Ihre Virtuosität stellte sie am 17. August um 11.00 Uhr unter Beweis.

Und um 17.00 Uhr reizen Julia und Christian Zielinski als **Artis GitarrenDuo** das Farbspektrum ihrer Instrumente bis an die Grenzen aus. Die Kritik lobt das Duo als "eine musikalische Einheit, wie sie vollkommener kaum denkbar ist".





HEIMATPREIS 2025 DER STADT HALTERN AN DEN FÖRDERVEREIN SCHLOSS SYTHEN E.V.

Dank der wiederholten Initiative von Theresia Dransmann und Ursula Wohlfart, den Förderverein Schloss Sythen für den Heimatpreis zu nominieren war es in diesem Jahr so weit. Am Dienstag, den 06.05.25 hat der Bürgermeister der Stadt Haltern am See, Andreas Stegemann, den Förderverein Schloss Sythen schriftlich über die Vergabe des Heimatpreises 2025 informiert

und zu einem Festakt am Donnerstag, den 31.07.25 im Ratssaal Neues Rathaus eingeladen. Christine Henning und Robert Hüser waren mit zahlreichen Vertretern des Vorstandes und der Rentnerband im Ratssaal der Stadt Haltern und haben den Heimatpreis 2025 (2. Sieger) für den Förderverein Schloss Sythen e.V. im Empfang genommen. Die Preisträger trugen sich ins Goldene Buch der Stadt ein und



erhielten eine Urkunde.

Josef Hovenjürgen, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Digitalisierung des Landes NRW betonte in seiner Laudatio den hohen Wert ehrenamtlichen Engagements für die Kommunen.

Ein herzliches Dankeschön geht an Theresie Dransmann und Ursula Wohlfahrt, die sich mit Engagement für unsere Nominierung eingesetzt haben.

UNTERZEICHNUNG DES NUTZUNGSVERTRAGES ZWISCHEN DER STADT HALTERN AM SEE UND DEM FÖRDERVEREIN SCHLOSS SYTHEN E.V.

Rückblick:

Ein erstes Gespräch fand am 20.12.2021 mit Bürgermeister Stegemann und dem damaligen Fachbereichsleiter für Infrastruktur, Herr Bieber, statt. Ein erster Entwurf des neuen Nutzungsvertrages wurde von der Arbeitsgruppe des FÖV SSY (Teilnehmer Christine Henning, Robert Hüser, Eckhard Löbbert, Josef Kalfhues, Wolfgang Kaiser) mit der Stadt Haltern diskutiert. Änderungen von der Stadt Haltern wurden aufgenommen.

Im Gespräch am 12.03.25 mit den Vertretern der Stadt Haltern, Fr. Kreft und Frau Kweseleit, konnte alle offenen Fragen geklärt werden, so dass von der Stadt Haltern ein finaler Vertragsentwurf erstellt wird.

Wichtige Eckpunkte des Vertrages:

- Parkplatz vor dem Schloss bleibt ein öffentlicher Parkplatz. Zwar hat die Rentnerband sich in der Vergangenheit um die Reinigung des Parkplatzes und die Erneuerung der Piktogramme gekümmert, und wird das auch weiterhin tun.
 Problempunkt ist jedoch der Ölabscheider im Wasserschutzgebiet und es übersteigt die Möglichkeiten des Fördervereins/der Rentnerband die Verantwortung für die regelmäßig notwendigen Kontrollen zu übernehmen.
- Der Energiekostenzuschuss der Stadt Haltern wird von derzeit 1.250 € auf 2.500 € jährlich erhöht. Die Notwendigkeit
 der Erhöhung ergibt sich aus der Steigerung der Energiekosten allgemein und der Tatsache, dass 50% des Gasverbrauchs durch die (fast auschließlich) von der Stadt Haltern am See genutzte Kapelle, die tatsächlich 365 Tage im Jahr
 Temperatur gehalten werden muss.
- Die Laufzeit des Nutzungsvertrages ist gestaffelt. Der Vertrag ist zunächst für eine Dauer von 10 Jahren abgeschlossen, jedoch mit der Option, die Laufzeit nach Absprache, um jeweils fünf Jahre zu verlängern.

Weitere Einzelheiten werden in der kommenden Mitgliederversammlung vorgestellt.

Der finale Vertragsentwurf wurde unser 1. Vorsitzenden, Christine Henning, per E-Mail zugesandt. In der Vorstandssitzung am 28.05.25 wurde der Vertragsentwurf von Christine Henning und Robert Hüser vorgestellt. Änderungs- und Ergänzungsvor-





schläge der übrigen Vorstandsmitglieder wurden ausführlich diskutiert und abschließend in der Arbeitsgruppe "Nutzungsvertrag" noch einmal abgestimmt. Dann war es endlich so weit.

Am Donnerstag, den 31.07.25 um 14 Uhr wurde der Nutzungsvertrag im Raum Sitina von Bürgermeister Andreas Stegemann, der 1. Vorsitzender, Christine Henning, und dem 2. Vorsitzender, Robert Hüser, unterzeichnet. Anwesend waren darüber hinaus: Eckhard Löbbert und Dr. Ludger Homeyer. Von Seiten der Stadt Haltern am See waren Bürgermeister Andreas Stegemann und Frau Judith Kreft (Bereich Wirtschaftsförderung) anwesend.

Die 1. Vorsitzende Christine Henning bedankte sich in einer kurzen Ansprache für die ausgesprochen angenehme und konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadt Haltern am See, namentlich sei die verantwortliche Mitarbeitern Frau Judith Kreft zu erwähnen, die mit Engagement und Empathie die Vertragsentwicklung und den Abschluss begleitet hat.



DIE ZUKUNFT DES FÖRDERVEREINS



Die Mitglieder des Fördervereins sind im Durchschnitt 64,5 Jahre alt und es ist notwendig, auch die Zukunft des Vereins zu sichern. Wir hoffen, mit unserer Öffentlichkeitsarbeit möglichst viele Menschen für das Schloss und das ehrenamtliche Engagement zu interessieren. Ganz besonders freuen wir uns, wenn wir auch den Kleinsten unserer Dorfgemeinschaft von der Fürsorge für das Schloss und seiner Bedeutung für das Dorf Sythen berichten können. Gelegenheit dazu bot sich in den Sommerferien. Die katholische Kirchengemeinde hat im Rahmen einer Ferienfreizeit

auf dem Schlossgelände Insektenhotels gebaut. Wir freuen uns immer, wenn auch die Kleinen und ganz Kleinen uns besuchen.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2025

Die Mitgliederversammlung im Jahr 2025 wurde auf **Donnerstag, den 20.11.25 um 19.30 Uhr** terminiert.

Neben Jahres- und Kassenbericht sind Neuwahlen durchzuführen. Turnusgemäß sind die stellvertretenden Vorstandsmitglieder zu wählen. Das sind

- 1. 2. Vorsitzender
- 2. stellv. Kassierer
- 3. stellv. Schriftführer
- 4. Kassenprüfer

Es wird sicherlich wieder ein sehr informativer und unterhaltsamer Abend. Wir freuen uns sehr auf viele interessierte Mitglieder. Die Getränke an diesem Abend sind frei.





9. SYTHENER KRIPPENWEG



Dank des Teams um Barbara Hatebur kann in diesem Jahr wieder ein Krippenweg stattfinden. Dieses über Sythens Grenzen weithin bekannte Projekt stiftet Junge und Alte, Einzelpersonen und Gruppen, Schulen und Kindergärten dazu an, sich gestalterisch mit der Weihnachtsgeschichte zu beschäftigen. Der Krippenweg ist ein generationsübergreifendes, integratives und soziales Projekt. Mitmachen kann JEDER!

Das Organisationsteam lädt ganz herzlich dazu, dass viele sich mit ihrer Interpretation der Weihnachtsgeschichte am Krippenweg beteiligen und

so mit ihrer besonderen Krippe den Krippenweg bereichern. Es könnten Kegel- oder Doppelkopfclubs, Fußballmannschaften oder Gesangsvereine, aber auch andere Interessengemeinschaften sich zu einer Gruppe von Krippenbauern zusammensetzen. Schulklassen und Kindergärten zählen schon traditionell zu unseren kreativen Krippenbauern.





Durch diese Gemeinschafts- und Mitmachaktion erleben Sie besinnliche

Stunden auf dem reizvollen Naturgelände von Schloss Sythen. Die Krippen in ihrem Arrangement und in ihrer Vielfalt spenden eine innere Freude – ein intensives stilles Genießen, fernab von jeglichem Kommerz.

Wer sich mit einer Krippe an der Gestaltung des Krippenwegs beteiligen möchte, sollte sich bitte bis zum 31.10.2025 bei Barbara Hatebur melden (Tel: 02364 – 6 85 98, Mobil: 015732702738, Mail: barbara.hat@gmx.net). Für den Aufbauplan ist es wichtig, eine

ungefähre Information über die Zahl der aufzubauenden Krippen zu haben. Darüber hinaus freut sich das Organisationsteam auch über einzelne Krippenfiguren oder auch große Gefäße, die den Figuren Schutz bieten. Auch unvollständige Krippen, bei denen Figuren fehlen, können gespendet werden.

Am 30.11.2025, dem 1. Advent, um 15.00 Uhr wird der Krippenweg offiziell durch Andreas Stegemann, Bürgermeister der Stadt Haltern am See und Christine Henning, 1. Vorsitzende des Fördervereins Schloss Sythen, eröffnet. Traditionell wird die Eröffnung eingeleitet durch den Posaunenchor des ev. Kirchenkreises.

Der Krippenweg ist täglich von 12 bis 18.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit.

SINGENDE UND KLINGENDE STIMMEN ZUR WEIHNACHT



Am Samstag, 14.12.2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr laden wir euch herzlich ein, euch mit Paul Weidekamp und Freunden, mit Musik und Gesang auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Maria Schotte (Gesang), Hagen Frankenhoff (Gitarre), Horst Paternoga (Gitarre), Dr. Stefan C.G. Maus (Tenorsaxophon), Paul Weidekamp (Klavier) stimmen an und ein. Vielen Dank an die Musiker, die viele unserer Veranstaltungen pro bono bereichern

WEIHNACHTSBAUMVERKAUF AM 3. ADVENTSWOCHENENDE







Auch in diesem Jahr wird es wieder wunderschöne Weihnachtsbäume am Schloss zu kaufen geben. Es wird immer beobachtet, welche Bäume gefragt sind und so richtet sich unsere Bestellung immer nach den Wünschen unserer Kunden. Wir haben auch für Dich/Sie den richtigen Baum dabei!

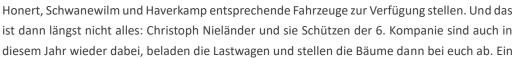
Bevor der Verkauf losgehen kann, hat die Rentnerband noch einiges zu tun. Es müssen Gestelle aufgestellt werden, damit wir die Bäume gut präsentieren können, ebenso brauchen wir Gestelle für die

Zwischenlagerung der Bäume nach dem Kauf und vor dem Transport. Wenn die Bäume dann eintreffen, müssen sie vom LKW geladen werden – Fridolin Wessel hilft uns dabei. Danach müssen die gelieferten Bäume aus

dem Netz befreit werden – ihr wollt sie ja in ihrer ganzen Schönheit bewundern. Und nach dem Verkauf werden sie wieder eingenetzt... damit sie transportiert werden können. Viele



Vereinsmitglieder haben sich bereit erklärt, den Weihnachtsbaumverkauf tatkräftig zu unterstützen. Wieder können wir euch den Service anbieten, euren Weihnachtsbaum bis vor die Haustür geliefert zu bekommen. Möglich ist dies, weil die Firmen Uphues,



herzliches Dankeschön an alle Helfer.

Auch in diesem Jahr wird es wieder möglich sein, den Weihnachtsbaum bargeldlos zu erwerben. Unser Kassierer Eckhard Löbbert steht mit seiner Tochter Eva Löbbert und einem Kartenlesegerät bereit.

WEIHNACHTSMARKT AM SCHLOSS

Im vorderen Teil des Schlossgeländes kommen weihnachtlicher Genuss und künstlerische Gestaltung zur Geltung. Werner Hämel und die Holzwürmer bieten feine Holzarbeiten an, Bärbel Matuczszyk hat genäht, gebastelt und Marmelade gekocht. Sie verkauft auch für den guten Zweck. Ihr findet sie am Nachmittag im Saal Westerholt. [4]



Maria und Sophia Hüser backen frische Waffeln, Walter Brettschneider und sein Team grillen Würstchen, und im neuen Glühweinstand wird Glühwein mit und ohne Schuss, Kinderpunsch und Kakao angeboten.





LICHTKUNST JETZT AUCH AM SCHLOSS SYTHEN



Josef Kalfhues hat in der Winterpause Weihnachtsstern Konstruktionen für den Krippenweg angefertigt, die mit LED-Ketten beleuchtet werden können. Er hat verschiedene Motive (Krippe, Bethlehem Stern, Weihnachtsterne) aus Eisenstäben zusammengeschweißt. Die Motive sind sehr sehenswert. Die Idee ist, die Motive, die mit LED-Ketten illuminiert sind, am Eingang und entlang des Krippenweges aufzustellen. Er war sehr fleißig und nun können

zusätzlich neben der Dekoration des Krippenwegs können diese Motive beim Weihnachtsbaumverkauf käuflich erworben werden. Der Erlös aus dem Verkauf kommt vollständig dem Förderverein zugute. Ein toller Einsatz von Josef, finden wir. Herzlichen Dank dafür!







NEUES VON DER RENTNERBAND

ANSCHAFFUNG EINES SCHREDDERS – SPENDENZUSCHUSS VON HERMANN FARWICK



Zu Hermann Farwicks 83. Geburtstag haben seine Geburtsgäste 1080 € an den Förderverein Schloss Sythen e.V. gestiftet. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Hermann Farwick, dem wir natürlich auch von dieser Stelle recht herzlich nachträglich zum Geburtstag gratulieren. Hermanns Idee war es, von diesem Betrag ein Gerät anzuschaffen, dass der Rentnerband die Arbeit erleichtert. Es wurde ein leistungsstarker Holzschredder angeschafft.

MODERNISIERUNG DER BODENSCHEINWERFER

Die beiden Bodenscheinwerfer am Torhaus haben wurde auf LED-Technik umgebaut. Die Beleuchtung strahlt jetzt etwas "weißer". Der Umbau war nötig, weil die veralteten HQ Leuchtmittel nicht mehr verfügbar sind. Mittelfristig müssen für die Bodenscheinwerfer des Kapellengebäudes auch LED-Umrüstsätze anschaffen. Die Edelstahlgehäuse der Bodenscheinwerfern mit dem überfahrbaren Deckel/Scheinwerferglas sind noch in einem einwandfreien Zustand.

VERKEHRSSICHERUNGSMAßNAHMEN – PFLEGE DES BAUM- UND STRAUCHBESTANDES



Am Zulauf des Taubenteichs und an der Ruine der alten Burg sind zwei sehr große Bäume völlig vertrocknet. Um unserer Verkehrssicherungspflicht genüge zu tun, haben wir diesen Zustand der Stadt Haltern am See gemeldet und nach Rücksprache mit Ralf Lütkenhaus (Baubetriebshof) und auch dem Bodendenkmalamt wurden die Bäume mit einem Kran der Firma Mertmann und Bennemann entfernt. Wichtig war es, schnell zu handeln, bevor der große Herbstregen kommt, denn dann können wir mit dem großen Kranwagen die Wiese nicht mehr befahren.

INSTANDHALTUNGSARBEITEN DER BANK- UND SITZGARNITUR VOR DEM SCHLOSS

Die Rentnerband hat die Bank- und Sitzgarnitur vor dem Schloss überarbeitet. Nach 11 Jahren musste sie abgeschliffen und neu gestrichen werden. Hohlstellen wurden mit Gießharz ausgefüllt. Die Reparatur war sehr aufwendig und konnte nur durchgeführt werden, weil private leistungsstarke Schleifmaschinen zum Einsatz kamen. Die Garnitur ist bei Besuchern sehr beliebt wird regelmäßig genutzt.







PFLEGEARBEITEN AM SCHLOSSGELÄNDE



Im gesamten Schlosshof wurden der Jahreszeit entsprechend aufwendig Bepflanzungen mit Blumen und Stauden vorgenommen. Darüber hinaus wurden an Sträuchern und Bäumen Verschönerungs-Rückschnitte vorgenommen. Die mit Unkraut zugewachsenen Rosenbeete und Blumenbeete mussten mit viel Fleiß und Aufwand regelmäßig über etliche Tage gejätet werden. Das ist eine sehr "schweißtreibende" Tätigkeit.

Am 24. Juli 2025 wurden Teile des Blühstreifens auf der Obstwiese abgemäht. Ziel ist es, dass die frische Aussaat im September nochmal blüht. Wir halten daran fest, die Gräfte nicht mehr radikal zurückzuschneiden, um Insekten und



Bienen Nahrung zu geben.

Entlang des Mühlenbachs und dem Zulauf zum Taubenteich wurden aufwendig Äste, Sträucher und Efeu zurückgeschnitten. Somit wird das Schloss vom Bahnhof kommend wieder gesehen.

An der vor einiger Zeit gepflanzten Rotbuche auf der südlichen Wiese mussten der Wurzelballen freigelegt werden (Maulwurfschutz). Weil sich die Wurzeln nicht ausbilden konnten, drohte die Buche zu vertrocknen.

Georg Tuschewitzki hat mit der Herrichtung einer Kompostanlage begonnen.

Auch wenn wir an dieser Stelle nur auszugsweise von den umfangreichen Arbeiten der Rentnerband berichten – es ist eine enorme Teamleistung, dass sich zwei Mal pro Woche eine Gruppe von Männern und Frauen trifft, die sich um Schönheit und Erhalt der Schlossanlage bemühen. Völlig zu Recht hat die Halterner Zeitung dieses Engagement mit einem sehr lobenden Bericht gewürdigt.

So, ihr lieben Leserinnen und Leser, das war das Neueste eures Fördervereines und der Rentnerband. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung beim Schlossgeflüster an die Co-Autoren und Fotolieferanten.

Unser Motto: "Gutes pflegen und Neues bewegen"

So soll es bleiben!

DANKE!

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer von Schloss Sythen. Der Vorstand bedankt sich bei euch allen. Durch eure Beiträge, Spenden und tatkräftige Unterstützung ist der Erhalt und die Pflege des Schlosses überhaupt möglich. Bleibt alle gesund und zuversichtlich. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Es grüßt euch herzlich

Der Vorstand des Fördervereins Schloss Sythen e.V.



So erreichen Sie uns

Förderverein Schloss Sythen e.V. c/o Heitken 20 45271 Haltern am See 02364 - 68127 c.henning@schloss-sythen.nrw www.schloss-sythen.nrw